

Die neundte Predigt/

über das II. Cap. Jonæ. v. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
gehalten den 10. April, 1698. Dom. Judica,

Votum.

Gnade sey mit euch allen / und Friede von Gott / unserm
Vater / und dem HERRN JESU CHRISTO / der sich für
unsre Sünde dahin gegeben hat / daß er uns errettet von
dieser gegenwärtigen argen Welt / nach dem Willen Got-
tes und unsers Vaters / welchem sey Ehre und Preis von
Ewigkeit zu Ewigkeit / Amen.

Vorbereitung.

Als unserm hochverdienten Heiland / Christo JESU /
es in seiner Passion an Angst und Marter nicht ge-
fehlet / andächtige und Gott-ergebne Zuhörer /
wird hoffentlich allen fleißigen Bibel-Lesern / und
frommen Kirchen-Gängern bekannt seyn / daß er
mit allem Rechte der Vir dolorum, der grosse Schmerzens-
Mann (1) zu nennen / Es. LIII, 2. Maßen ihr ja aus dem Munde
eurer Lehrer diese ganze Fasten-Zeit von nichts anders predigen hö-
ren / als daß JESUM umgeben Leiden ohne Zahl / Psal. XL, 13,
da fast an jeglichem Orte dem unschuldigen Gottes-Lamm neue
Schmach und Marter angeleget ward. Ihr hörtet Ihn heute vor
vierzehnen Tagen am Delberge winseln / als Er sein Gebeth verrich-
tete /

(1) Quorsum vide Seb. Schmidium, in h. l. p. m. 474. edit. Hamb.
& Francof. 1693. Vir dolorum dicitur Christus, quia supra omnes
reliquos homines doloribus & plagis fuit affectus. Jo. Tarnovius
in Explicat. hujus Cap, Es. 53. annexa Psalm. Pass. p. m. 430. edit.
Rostoch, 1628.